

Modulhandbuch

Zwei-Fach-Masterstudiengang

„Türkeistudien“

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
I	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Türkeistudien: Forschungsansätze und -inhalte	P	2	120
II	Forschungsmethoden	P	2	60
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende <ul style="list-style-type: none"> - erwerben aufbauende Kenntnisse in den Forschungsansätzen, -inhalten und -methoden der Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - lernen Spezialbibliotheken, Sammlungen, Archive, Datenbanken und wissenschaftliche Internetportale kennen; - lernen Fachzeitschriften der einzelnen Disziplinen und interdisziplinäre Fachzeitschriften zu Türkeistudien kennen.

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
15-20-seitige Hausarbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
6/45 Cr.

Modulname		Modulcode	
I			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Türkeistudien: Forschungsansätze und -inhalte			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	100

SWS	Präsenzstudium ¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben aufbauende Kenntnisse in den Forschungsansätzen und -inhalten der Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei; - werden in den Begriff der Interdisziplinarität eingeführt; - werden in die Debatte der Türkeistudien als Regionalstudien (Area Studies) eingeführt; - differenzieren zwischen den Vor- und Nachteilen disziplinärer und interdisziplinärer Forschung; - differenzieren zwischen den Vor- und Nachteilen nationalstaatlich und transregional orientierter Forschung
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften; - Interdisziplinarität - Unterschied zwischen Türkeistudien und Turkologien - Regionalstudien
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

Modulname	Modulcode	
I		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Forschungsmethoden		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	40

SWS	Präsenzstudium ²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	30	60

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende <ul style="list-style-type: none"> - erwerben aufbauende Kenntnisse in den Methoden der Teildisziplinen Kultur-, Geschichts-, Literatur-, Sprach-, Politik- und Sozialwissenschaften zur Erforschung der Türkei; - lernen Spezialbibliotheken, Sammlungen, Archive, Datenbanken und wissenschaftliche Internetportale kennen; - lernen Fachzeitschriften der einzelnen Disziplinen und interdisziplinäre Fachzeitschriften zu Türkeistudien kennen.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Beispiele disziplinärer und interdisziplinärer Forschung zur Türkei - Übungen zu verschiedenen Methoden in der Türkeiforschung
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
II	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1	P	10

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Cultural Studies	P	2	150
II	Geschlechterforschung	P	2	150
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende
<ul style="list-style-type: none"> - erwerben Kenntnisse in kulturhistorischen und -wissenschaftlichen Fragen, die die Türkei und Europa betreffen.
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - erwerben Kompetenzen in der Analyse und Umsetzung interdisziplinärer und intersektionaler Forschung; - erwerben Kompetenzen in der Analyse von sozialem Geschlecht in Bezug auf kulturelle, politische und gesellschaftliche Ordnungen

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
15-minütige Posterpräsentation mit 5-seitiger schriftlicher Ausarbeitung
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

10/45 Cr.

Modulname		Modulcode	
II			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Cultural Studies			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Literatur- und Kulturwissenschaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium ³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen die kulturwissenschaftliche Themenbereiche, ihre Theorien, Methoden und Forschungsfragen im Überblick; - erwerben Kenntnisse zu interdisziplinärer und intersektionaler Forschung; - erwerben Kenntnisse in kulturhistorischen und -wissenschaftlichen Fragen, die die Türkei und Europa betreffen.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Dimensionen des Kulturbegriffs - kulturgeschichtliche Themen im europäischen und türkischen Zusammenhang - Modelle der Multi-, Inter- und Transkulturalität - Globalisierung und landesspezifische Fragen
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung

³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Studienleistung ist: drei kommentierte Kurzzusammenfassungen eines wissenschaftlichen Aufsatzes oder Buches (sog. response papers) über je fünf Seiten

Modulname	Modulcode	
II		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Geschlechterforschung		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Kulturwissen-schaft	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - erlernen die historischen Ursprünge und Entwicklung der Frauen- und LGBTIQ-Bewegungen in der Türkei bis heute; - erlernen Zusammenhänge zwischen der Konstruktion von Geschlecht und Nation; - wenden Begriffe wie Heteronormativität und Performativität in der Analyse der Geschlechterordnung an; - werden auf Schnittmengen von Diskriminierungen aufmerksam gemacht und erlernen unter anderem den Begriff der Intersektionalität zur Analyse sozialer Ungleichheiten; - erwerben Kenntnisse zu der Relation zwischen Geschlechter- und Produktionsverhältnissen; - erwerben Kenntnisse zum Konzept Biopolitik und ihrer Ausübung in der Türkei.
Inhalte

⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Konstruktion von Gender
- Feministische Theorien
- Gender und politische Teilnahme
- Gender und Sexualität
- Gender und Produktionsverhältnisse
- Intersektionalität von Geschlecht, Religion, Klasse und Ethnie
- Gender und Sexualität
- Biopolitik als Form der Machtausübung
- Gender im Zusammenhang von Literatur, Kunst und Medien

Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist: drei kommentierte Sitzungsprotokolle über je fünf Seiten

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
III	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
NN (neue Professur)	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1	P	10

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Staat und Gesellschaft	P	2	150
II	Zeitgeschichte	WP	2	150
III	Sozialer Wandel	WP	2	150
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen ihre Kenntnisse zu politik-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen zum Zusammenhang zwischen Staat und Gesellschaft in der Türkeiforschung; - erwerben Wissen zu den Formen von Staat, Demokratie und Zivilgesellschaft; - erlernen den Umgang mit Methoden zeitgeschichtlicher Forschung; - erwerben Wissen zum Thema politischer, ökonomischer, kultureller und religiöser Wandel
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - erlernen bzw. vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit - entwickeln ein Methoden- und Epochenbewusstsein

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
--

Klausur (120 Min.)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/45 Cr.

Modulname		Modulcode	
III			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Staat und Gesellschaft			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen ihre Kenntnisse zu politik-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen zum Zusammenhang zwischen Staat und Gesellschaft in der Türkeiforschung; - erwerben Wissen zu den Formen von Staat, Demokratie und Zivilgesellschaft; - reflektieren den Zusammenhang zwischen Militär, Staat und Gesellschaft; - reflektieren die teilweise gewaltsame Ausgrenzung ethnischer, religiöser, kultureller und sexueller Minderheiten; - reflektieren den Zusammenhang zwischen Geschlecht und Nation
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Nationalstaatsbildung - Laizismus und Säkularisierung - Zusammenhang zwischen Modernisierung, Verwestlichung und Demokratisierung - Staat und Gewalt in Bezug auf Ethnie, Geschlecht und Religion
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Keine

Modulname	Modulcode	
III		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Zeitgeschichte		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erlernen den Umgang mit Methoden zeitgeschichtlicher Forschung; - werden in die Grundlagen der Gegenwarts- bzw. Zeitgeschichtsforschung am Beispiel türkischer Entwicklungen seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges eingeführt; - können sich in komplexe Themenbereiche der jüngeren und jüngsten Vergangenheit einarbeiten; - erlernen bzw. vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit; - entwickeln ein Methoden- und Epochenbewusstsein; - erwerben ein Problembewusstsein für Krisenanfälligkeit demokratischer Systeme und der Zivilgesellschaft durch die Einarbeitung in historisch komplexe Themenbereiche
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Themenfelder der jüngeren und jüngsten Geschichte der Türkei; - Auseinandersetzung mit zentralen Prozessen und Entwicklungen der Zeit- und Globalgeschichte, zum Beispiel Weltmarktintegration der Türkei seit dem Zweiten Weltkrieg, die Ausdifferenzierung des Parteiensystems, die Militärinterventionen (1960, 1971, 1980, 1997) sowie Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts-, Kultur- und Gesellschaftsgeschichte dieser Zeit; - Fragen der Erinnerungskultur und Vergangenheitspolitik; - Protestbewegungen (der Studenten, Kurden, Linken und Rechten, Arbeiter sowie Frauen u.a.)

⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Hausarbeit bzw. Protokoll im Umfang von 10-12 Seiten.

Modulname	Modulcode	
III		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Sozialer Wandel		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Türkeistudien	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	50

SWS	Präsenzstudium ⁷	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - reflektieren kritisch über die Homogenisierung der religiösen und ethnischen Diversität der Türkei seit ihrer Gründung; - reflektieren über den Wandel der Geschlechterrollen und die politische Partizipation von LGBTIQ im Demokratisierungsprozess; - erwerben Kenntnisse zu Protestbewegungen und der Partizipation der Zivilgesellschaft an Demokratisierungsprozessen in der Türkei
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - politischer, ökonomischer, kultureller und religiöser Wandel - Beziehungen zwischen religiösen und ethnischen Mehrheits- und Minderheitsgesellschaften - Wandel der Erinnerungskultur - Wandel durch Emigration, Exil, Immigration und Flucht - globale Verflechtungen von Protestbewegungen
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur

⁷ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist: drei kommentierte Kurzzusammenfassungen eines wissenschaftlichen Aufsatzes oder Buches (sog. response papers) über je fünf Seiten

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
IV	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. Kader Konuk	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1	P	4

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Sprache Einführung/Grundlagenkurs I oder Aufbaukurs II ⁸	WP	4	120
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erwerben nach Wahl Grund- oder Aufbaukenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Sprache, - erwerben Kenntnisse in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
davon Schlüsselkompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - spezielle Sprachkenntnisse zur Erforschung der Region

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
Keine Prüfungsleistung.

⁸ Aus folgenden Sprachkursen kann einer gewählt werden: Osmanisch I oder II, Arabisch I oder II, Griechisch I oder II, Kurdisch I oder II und Armenisch I oder II. Siehe auch Fachprüfungsordnung.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/45 Cr.

Modulname	Modulcode	
IV		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Sprache I oder II		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jährlich		40

SWS	Präsenzstudium ⁹	Selbststudium	Workload in Summe
4	30	90	120

Lehrform
Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Sprache I: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Grundkenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Schrift und Aussprache, - erwerben Grundkenntnisse in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) - erlernen grundlegenden Aspekte der Grammatik. <p>Sprache II: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Aufbaukenntnisse in der arabischen, osmanischen, kurdischen, griechischen oder armenischen Schrift und Aussprache, - erwerben Aufbaukenntnisse in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) - erlernen weitere Aspekte der Grammatik
Inhalte

⁹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Sprache I:

- grundlegendes Lese-, Schreib- und Hörverstehen
- Basis zur Textproduktion

Die Inhalte der Sprachkurse können leicht voneinander abweichen, genauere Informationen dazu erhalten Sie in Isf im jeweils aktuellen Semester.

Sprache II:

- aufbauendes Lese-, Schreib- und Hörverstehen
- aufbauende Kenntnisse zur Textproduktion

Die Inhalte der Sprachkurse können leicht voneinander abweichen, genauere Informationen dazu erhalten Sie in Isf im jeweils aktuellen Semester.

Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist 90-min. Klausur.

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
V	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Dr. Işıl Uluçam-Wegmann	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1	P	4

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Kulturelle und sprachliche Aspekte der Kommunikation	WP	2	120
II	Semantik und kontrastive Pragmatik	WP	2	120
III				
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen Definitionen und Modelle der (interkulturellen) Kommunikation,
- können sich mit kultur- und sprachspezifischen Besonderheiten der verbalen und non-verbalen Kommunikation in der Erst- und Zweitsprache auseinandersetzen,
- verfügen über Kenntnisse psycholinguistischer und soziolinguistischer Aspekte der Kommunikation,
- kennen Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik,
- können die Bedeutung sprachlicher Einheiten in semantischer Terminologie beschreiben,
- können soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch analytisch erfassen,
- können Sprechakte und ihre sprachliche Kodierung unterscheiden,
- können kontroverse Positionen in soziopragmatischen und pragmlinguistischen Kontexten erkennen und eigene Positionen erarbeiten,
- können mit umfangreichen und komplexen sprach- und kulturwissenschaftlichen Problemen umgehen.

davon Schlüsselkompetenzen

- vertieftes theoretisches Wissen und praktische Erfahrung zur (interkulturellen) Kommunikation
- Erkenntnis pragmatischer Aspekte der mündlichen und schriftlichen Textproduktion
- kritische Urteilsfähigkeit
- sehr hohe Kommunikationskompetenz

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul

Modulprüfung ist 90-minütige Klausur.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

4/45 Cr.

Modulname		Modulcode	
V			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Kulturelle und sprachliche Aspekte der Kommunikation			
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)	
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP	

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹⁰	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - verfügen Kenntnisse über psycholinguistische und soziolinguistische Aspekte der Kommunikation, - können sich mit kultur- und sprachspezifischen Besonderheiten der verbalen und non-verbalen Kommunikation in der L1 und L2 auseinandersetzen, - beherrschen empirische Vorgehensweisen zur Untersuchung von Kommunikationssituationen (Methoden und Techniken der Diskursanalyse), - reflektieren über bilinguale pragmatische Kompetenzen und ihre Auswirkungen auf effektive Kommunikation.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - psycho- und soziolinguistische Aspekte der Kommunikation - Interkulturalität, Transkulturalität - Modelle der Kommunikation - Kommunikative Gattungen - Kommunikation in mehrsprachigen und multikulturellen Kontexten
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

¹⁰ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Keine

Modulname	Modulcode	
V		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Semantik und kontrastive Pragmatik		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Linguistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch	50

SWS	Präsenzstudium ¹¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik, - können die Bedeutung sprachlicher Einheiten in semantischer Terminologie beschreiben, - können soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch analytisch erfassen, - können Sprechakte und ihre sprachliche Kodierung unterscheiden, - können kontroverse Positionen in soziopragmatischen und pragmalinguistischen Kontexten erkennen und eigene Positionen erarbeiten.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Semantik und der kontrastiven Pragmatik - lexikalische Semantik, Satz- vs. Textsemantik - soziale, kulturelle und historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch - Sprechakte und ihre sprachlichen Kodierungen im Türkischen und im Deutschen - sprachliche Handlungsmuster in unterschiedlichen Textsorten
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

¹¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Keine

MODULFORMULAR

Modulname	Modulcode
VI	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. Hacı-Halil Uslucan	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1	P	11

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload in Stunden
I	Migration und Mobilität	P	2	150
II	Literatur- und Kunstkritik	WP	2	120
III	Kommunikation und Medien	WP	2	120
IV	Forschungskolloquium Türkeistudien	P	1	60
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				

Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende <ul style="list-style-type: none"> - erwerben die Fähigkeit, zentrale Prozesse und Begrifflichkeiten der Migrationsforschung mit Blick auf Herkunfts- und Ankunftslander einordnen zu können, - können Begrifflichkeiten der Ästhetik historisch und systematisch einordnen und produktiv, selbstständig und differenziert auf die Textanalyse anwenden, - erweitern kommunikative und digitale Kompetenzen in den Medien, - vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit und erwerben diagnostische Schlüsselkompetenzen im Umgang mit den Medien.
davon Schlüsselkompetenzen

- kennen Forschungsmethoden in den Türkeistudien und können Forschungsergebnisse in umfangreichen fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren,
- haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau von Forschungsarbeiten,
- kennen Forschungsmethoden und können Forschungsergebnisse in fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren.

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
--

Teilnahmevoraussetzung: erfolgreich abgeschlossenes Modul I. Modulprüfung ist eine 15-20-seitige Hausarbeit.

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

11/45 Cr.

Modulname		Modulcode	
VI			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Migration und Mobilität			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch oder Deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ¹²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	120	150

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden erwerben <ul style="list-style-type: none"> - die Fähigkeit, zentrale Prozesse und Begrifflichkeiten der Migrationsforschung mit Blick auf Herkunfts- und Ankunftslander einordnen zu können, - die Befähigung zur Reflexion über zentrale Motive von Ein- und Auswanderungsprozessen sowie der Modi gesellschaftlicher Integration von Zuwanderern.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - zentrale soziologische, psychologische und politikwissenschaftliche Theorien der Migration (Wissen über quantitative demographische Ansätze sowie über qualitativ-biographische Rekonstruktionen)
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

¹² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
VI			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Literatur- und Kunstkritik			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Literatur- und Kulturwissenschaft	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	Türkisch oder Deutsch	

SWS	Präsenzstudium ¹³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Blended Learning
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen literaturwissenschaftliche und essayistische Formate der Literatur- und Kunstkritik, - erweitern ihr Wissen über literarische Strömungen sowie über Theorien in der Literaturkritik, - können Begrifflichkeiten der Ästhetik historisch und systematisch einordnen und produktiv, selbstständig und differenziert auf die Textanalyse anwenden, - reflektieren über historische Hintergründe der Literaturkritik.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - Begriff der Kritik - Geschichte der Literatur- und Kunstkritik - historische Entwicklung der kritischen Betrachtung von literarischen und anderen Formen künstlerischen Schaffens
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung

¹³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung sind fünf literaturwissenschaftliche Essays über ca. je 1.000 Wörter.

Modulname	Modulcode	
VI		
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Kommunikation und Medien		
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Kulturwissen-schaft	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	

SWS	Präsenzstudium ¹⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	90	120

Lehrform
Blended Learning
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - gewinnen einen Einblick in die Geschichte der Vielfalt der Printmedien, Fernsehsender und Radiostationen in der Türkei und der Diaspora; - erweitern kommunikative und digitale Kompetenzen in den Medien; - reflektieren über die Rolle sozialer Medien in der Gegenwartsgesellschaft; - setzen sich mit der Herausforderung der Digitalisierung auseinander; - reflektieren über den Zusammenhang zwischen Kommunikation, Wissen und politischer Teilnahme; - gewinnen Erfahrung im Umgang mit sozialen Medien anhand praxisnaher Übungen; - vertiefen ihre quellenkritische Analysefähigkeit und erwerben diagnostische Schlüsselkompetenzen im Umgang mit den Medien.
Inhalte

¹⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Theorien und Ansätze in den Medienwissenschaften
- Medienrezeption
- staatliche Kontrolle über Medien
- Demokratie und Öffentlichkeit
- rechtliche Grundlagen der Meinungs- und Pressefreiheit
- Digitalisierung und Globalisierung

Prüfungsleistung

siehe Modulbeschreibung

Literatur

Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung ist: regelmäßige Selbstlernkontrollen (online) und drei praxisnahe Übungen im Umgang mit Medien

Modulname		Modulcode	
VI			
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Forschungskolloquium Türkeistudien			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Türkeistudien	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	Türkisch, Deutsch oder Englisch	

SWS	Präsenzstudium ¹⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30	30	60

Lehrform
Kolloquium
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen Forschungsmethoden in den Türkeistudien und können Forschungsergebnisse in umfangreichen fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren, - haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau von Forschungsarbeiten
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> - interdisziplinäre Forschungsmethoden - Bewertung der Forschungsergebnisse in fachspezifischen Zusammenhängen
Prüfungsleistung
siehe Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist: drei kommentierte Sitzungsprotokolle über je fünf Seiten

¹⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Masterarbeit	
Modulverantwortliche/r	Fakultät
ProfessorInnen der Turkistik	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Türkeistudien	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	30

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Absolvierung des BA-Studiengangs	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 60 Seiten innerhalb einer Frist von 26 Wochen	P	360 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			360 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Studierende
<ul style="list-style-type: none"> - kennen Forschungsmethoden und können Forschungsergebnisse in fachwissenschaftlichen Zusammenhängen rezipieren - können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> - können ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen im Hinblick auf die Masterarbeit integrieren und anwenden - Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen

Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
30/75